

Fritz Fränzi

- 06 **Horizonte**
- 10 **Promi-Interview** – Ivo Adam
- 11 **Impressum**
- 12 **Fremdplatzierung** – Seilziehen um das Kindeswohl
- 22 **Interview** – «Das Kindeswohl hängt auch vom Elternwohl ab»
- 24 **Nachhilfe** – Hochtourige Lernmaschinen
- 28 **Interview** – «Eine gute Schule kommt ohne Hausaufgaben und Nachhilfe aus»
- 30 **Entwicklung** – Hauptsache Charakter
- 38 **Reportage** – Teenager-Mütter
- 42 **Plattform**
- 44 **Mixed Media**
- 45 **Ratgeber Medien** – Zu jung für Facebook?
- 46 **Gut informiert** – Abonnieren Sie Fritz+Fränzi!
- 47 **Forum Bildung** – Umgang mit Vielfalt
- 48 **NEU:** **Elternbrief** – Eine Achterbahnfahrt?
- 50 **NEU:** **Heilpädagogik** – Vom Versuch, nicht zu stottern
- 52 **Ellen Ringier** – Der Kreis schliesst sich
- 54 **Pro Juventute** – Hier hört jemand zu
- 56 **Erziehungstipp** – Wenn Teenager selbständig werden
- 58 **Lektion** – Zwickmühle Hausaufgaben
- 60 **Arztbesuch** – Für immer gezeichnet
- 63 **Familienmanagement** – Alles unter einem Hut
- 64 **Ratgeber** – Kind auf Rückzug
- 66 **Agenda**
- 67 **Bonbons** – Beach and Fun an der Riviera
- 68 **Rätsel** – Am Rheinknie
- 69 **Netzwerk** – 1001 Adressen / Stiftung Linda
- 70 **Tankstelle** – Davonlaufen, um sich zu finden
- 72 **Freizeit** – Der Junge mit dem Handicap
- 74 **Games** – Dimensionen



Besuch im Heim: Heute kehrt Angela regelmässig an jenen Ort zurück, wo ihre Kinder ein Zuhause hatten, als sie es ihnen nicht bieten konnte.

12 Seilziehen um das Kindeswohl

5



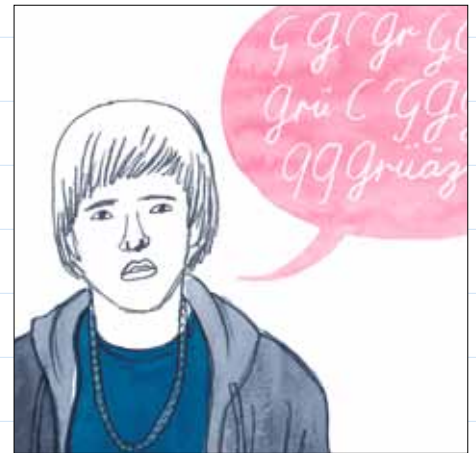
30 Charakter

Ein «guter Charakter» – was ist das überhaupt? Auf jeden Fall ist es nicht gleichbedeutend mit Bravsein. Ein gefestigtes und glückliches Kind ist manchmal auch unartig. Und es ist vor allem selbstbewusst, kann für sich und andere einstehen und traut sich auch einmal, nein zu sagen.



10 Interview

Ivo Adams Leidenschaft für das Kochen wurde früh geweckt. Bereits als Kind half er seiner Mutter beim Gemüserüsten, und er lernte, dass Essen nicht nur Nahrungsaufnahme ist, sondern dass es dabei auch um Emotionen geht. Heute ist er Spitzengastronom und führt drei Restaurants in Ascona.



50 Stottern

Ungefähr 80 000 Menschen in der Schweiz stottern. Ihr Leid ist kein rein sprechtechnisches Problem; Betroffene werden oft von Selbstzweifeln geplagt und schämen sich. Sie fürchten sich auch vor Situationen, in denen sie reden müssen, und versuchen deshalb nicht selten, solche zu umgehen.